

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Ortverbandes Stadt Wolfenbüttel von Bündnis 90/Die Grünen am 19. März 2015

19:35 bis 22 Uhr, 12 TeilnehmerInnen, davon 11 stimmberechtigt

1. Begrüßung, Organisatorisches

Manfred Kracht begrüßt die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er leitet anschließend die Versammlung und schreibt das Protokoll.

Die Tagesordnung wird so wie sie in der Einladung angekündigt war - ergänzt um den zusätzlichen Punkt "Schulentwicklung in Stadt und Landkreis Wolfenbüttel" - gebilligt.

2. Bericht des Vorstands

a) Tätigkeitsbericht und Aussprache zum Bericht

Reinhard Gerndt gibt einen kurzen Bericht über die Aktivitäten des Vorstands, u.a. Abhalten der öffentlichen Sprechstunden und des Stammtischs, Organisation der Bürgermeisterwahl, Einrichtung des neuen Internetauftritts. Zu den Sprechstunden gibt es Nachfragen und eine kurze Diskussion, die unter TOP 4 fortgesetzt wird.

b) Kassenbericht

Manfred Kracht erläutert den Kassenbericht. Der höchste Ausgabeposten, die Anzeige im Wolfenbütteler Schaufenster, wird kurz diskutiert. Zukünftig sollen solch hohe Ausgaben über Vorstandsbeschlüsse oder Mitgliederversammlungsentscheide abgesegnet und protokolliert werden.

c) Bericht der Kassenprüfer/-innen

Elisabeth Gerndt berichtet über die Kassenprüfung. Sie konnte so wie Bertold Brücher als 2. Kassenprüfer keine Unstimmigkeiten feststellen.

d) Entlastung des Vorstandes

Manfred Kracht wird als Kassierer bei einer Enthaltung entlastet.

Die übrigen Vorstandsmitglieder werden anschließend ebenfalls bei einer Enthaltung entlastet.

3. Vorstandswahlen

a) Wahl eines/einer Kassierer/-in

Manfred Kracht wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

b) Wahl von bis zu vier weiteren Vorstandsmitgliedern

Sophie Gittermann, Sascha Poser, Stefan Brix und Anna Fagan werden gewählt und nehmen die Wahl an.

c) Wahl von zwei Kassenprüfer/-innen

Elisabeth Gerndt und Jürgen Selke-Witzel werden einstimmig zu KassenprüferInnen gewählt.

4. Diskussion über die weitere Arbeit des Stadtverbandes

a) Sprechstunde

Es werden verschiedene Änderungen bei der bisher monatlich im Büro abgehaltenen Sprechstunde diskutiert: 'aufsuchende' Sprechstunden, z.B. in einem Seniorenheim, anlassbezogene Sprechstunden (z.B. Diskussion um Verkehrsführung). Die Sprechstunde soll auf jeden Fall weiter abgehalten werden, nach Möglichkeit mit Unterstützung aus der Fraktion. Die Ankündigung in der Presse sollte mit Bildern der Teilnehmenden ergänzt werden (wie es die anderen Parteien auch machen).

b) Stammtisch

Eine bessere Abstimmung mit dem Kreisverband und anderen Ortsverbänden ist notwendig (der letzte Stammtisch musste wegen einer KVM ausfallen). Der Stammtisch sollte wieder regelmäßig stattfinden, nicht unbedingt im Büro, sondern an alternierenden Orten und auch an alternierenden Wochentagen (Di, Mi oder Do). Eine Bezahlung von ReferentInnen sollte möglich sein; angedacht werden ReferentInnen aus der Wolfenbütteler Verwaltung, der Stadtratsfraktion oder aus Bundes- oder Landtag.

c) Protokolle

Protokolle sollten als Ergebnisprotokolle an Mitglieder und SympathisantInnen verschickt werden und auf der Homepage erscheinen - am besten mit Bildern des Vorstands.

d) Neuentreff/Mitglieder

Ein Neuentreff hat längere Zeit nicht mehr stattgefunden. Wahrscheinlich reicht auch die Einladung zu den Stammtischen. Verbesserungsvorschläge für die Integration der Neumitglieder: Einrichtung von Patenschaften und Ergänzung der Mappen, die den Neuen kurz nach dem Beitritt zugeschickt werden, um Informationen über den Kreisverband und den Ortsverband. Elisabeth Gerndt bittet um Darstellung der Mitgliederentwicklung. Der Vorstand sollte entscheiden, wie bei Austritten zu reagieren ist.

e) Infostände

Informationsstände sollten öfter stattfinden - nicht nur zu Wahlkampfzeiten. Die Anschaffung eines Grünen Lastenfahrrads wird diskutiert; Sascha Poser holt ein Angebot ein, Andreas Pölking kümmert sich um einen Garagenplatz.

5. Bericht der Fraktion

Markus Brix berichtet aus der Fraktion: Elke Schmidt ist für Beate Zgonc in den Rat nachgerückt. Wichtige Themen sind derzeit die Ausweisung von Bauland und die Unterbringung von Flüchtlingen.

6. Schulentwicklung in Stadt und Landkreis Wolfenbüttel

In allen Fraktionen gibt es bei der Diskussion um die Schulentwicklung unterschiedliche Positionen zwischen Kreis und Stadt. Dabei geht es u.a. um die angedachte Übernahme der Trägerschaft durch die Stadt und die Befragung der BürgerInnen. Es wurde beschlossen, eine neue Versammlung innerhalb der nächsten 3 Monate einzuberufen, sobald neue Erkenntnisse vorliegen.

7. Verschiedenes

keine Beiträge

Wolfenbüttel, 25. März 2015
Manfred Kracht